

Medienmitteilung

Basel, 12.11.2020

Neue Studie zum Konsumverhalten

Ungetrübte Vorfreude auf Black Friday und Weihnachtsshopping

Die Lust auf Geschenke, für sich selbst und andere, ist trotz Corona-Einschränkungen ungebrochen. Was sich verändert, sind Ort und Zeitpunkt des Kaufs wie die Black Friday Studie der Schweizer Prospekte-App Profital zeigt. Konsumenten kaufen weiterhin stationär, setzen jedoch stärker als bisher auf Onlineshopping. Zudem lassen sie sich auch bei Weihnachtsgeschenken von Aktionen inspirieren. Gute Aussichten für Händler mit sorgfältig ausgewählten Angeboten zur richtigen Zeit.

Der Black Friday 2020 wird trotz – oder gerade wegen – der aussergewöhnlichen Situation von vielen Konsumenten freudig erwartet. Dies zeigt die schweizweite und repräsentative Umfrage unter rund 3'500 Nutzern von Profital, der App für digitale Prospekte und Aktionen. Die Hälfte der Befragten rechnen fest damit, am 27. November von Sonderangeboten zu profitieren. Weitere 30% lassen sich allenfalls spontan inspirieren. Dabei gilt: Je jünger, desto grösser das Interesse an Black Friday. Hoch im Kurs stehen Angebote im Bereich Mode und Elektronik, von welchen über 50% der Probanden profitieren wollen. Auch Einrichtungs- und Kosmetik-Schnäppchen werden nachgefragt.

Damit Konsumenten die Übersicht nicht verlieren, führt Profital die Angebote von über 100 Händlern in der gleichnamigen App zusammen. *«Wir wollen den Konsumenten helfen, die für sie besten Angebote zu finden – an Black Friday und während des ganzen Jahres. Gleichzeitig bietet sich den Händlern an Black Friday eine gute Möglichkeit ihre Angebote in unserer App zu platzieren»*, sagt Profital-Geschäftsführer Raphael Thommen.

Black Friday – Corona zum Trotz

Die Befürchtungen, dass Corona die Kaufstimmung negativ beeinflussen könnte, sind unbegründet. Der Einfluss der Pandemie zeigt sich dafür an anderer Stelle: Jeder Fünfte fühlt sich in den Geschäften unwohl – noch im Oktober war es jeder Zehnte. Eine Entwicklung, mit der Profital-Geschäftsführer Raphael Thommen gerechnet hat. Der Retail-Experte weiss jedoch: *«Damit die Besucherströme möglichst gut aneinander vorbeikommen, werden viele der Angebote nicht nur an Black Friday verfügbar sein, sondern während der ganzen „Black Week“ ab dem 23. November.»* Ein grosser Ansturm wird dieses Jahr nicht nur in den Einkaufsläden erwartet, sondern auch im Internet: 43% der Befragten geben an, wegen Corona mehr online einzukaufen.

Schweizer kaufen frühzeitig Weihnachtsgeschenke

Auch für das diesjährige Weihnachtsgeschäft sieht es vielversprechend aus: Durchschnittlich werden sechs Geschenke verschenkt. Frauen machen im Durchschnitt 1,2 Geschenke mehr als Männer, dafür geben diese mehr aus pro Geschenk. Eine weitere Erkenntnis: Weihnachtsgeschenke werden nicht in der letzten Minute gekauft. 47% starten im November oder noch früher, nur 7% kaufen die Geschenke in den letzten Tagen vor Weihnachten. Dass der Preis auch beim Geschenke-Kauf eine wichtige Rolle spielt, zeigen die Studienergebnisse: 32% der Befragten warten, bis das gewünschte Produkt in Aktion ist. 34% lassen sich von Angeboten für ein Geschenk inspirieren. Lediglich 18% kaufen Geschenke ungeachtet der Aktionen.

Informationen zum Black Friday

Die Geschichte des Black Fridays reicht bis in die 1930er Jahre zurück. Er wurde in den USA am Ende des Erntedankfestes von Händlern eingeführt, die nach der grossen Depression die Wirtschaft wiederbeleben wollten. Der Black Friday hat sich auch in der Schweiz zu einem wichtigen Shopping-Tag entwickelt und markiert vielerorts den Auftakt des Weihnachtsgeschäfts.

Über die Studie

Die Studie von Profital untersucht das Konsumverhalten an Black Friday und in der Vorweihnachtszeit sowie den Einfluss von COVID-19. Für die Studie wurden 3'471 Nutzer der Profital-App in der ganzen Schweiz befragt, davon 2'369 in der Deutschschweiz, 735 in der Westschweiz und 367 im Tessin. Die repräsentative Konsumentenbefragung fand zwischen dem 2. und 5. November 2020 statt.

Über Profital

Profital ist der führende Schweizer Anbieter für digitale Prospekte und Mobile Retail Marketing. In der gleichnamigen App und auf der Webseite profital.ch finden Nutzer Prospekte, Aktionen und Filialinformationen von über 100 Händlern und Markenherstellern. Jeden Monat planen über 400'000 Schweizer Konsumenten ihre Einkäufe mit dem kostenlosen Einkaufshelfer und lesen dabei mehr als 3.5 Millionen digitale Prospekte. Das Startup der Schweizerischen Post und der Direct Mail Company wurde 2017 gegründet und hat seinen Sitz in Basel.

Mehr Informationen unter: <https://business.profital.ch/presse/>

Profital für iOS und Android: <https://profital.onelink.me/yycK>

Webportal: <https://www.profital.ch/>

Kontakte

Stephanie Csendes

Profital

Head of Marketing & Communications

Tel: 061 337 87 23

E-Mail: presse@profital.ch

Brigitte Kaps

Rent a PR

CEO & Founder

Tel: 079 289 20 42

E-Mail : mail@rentapr.ch